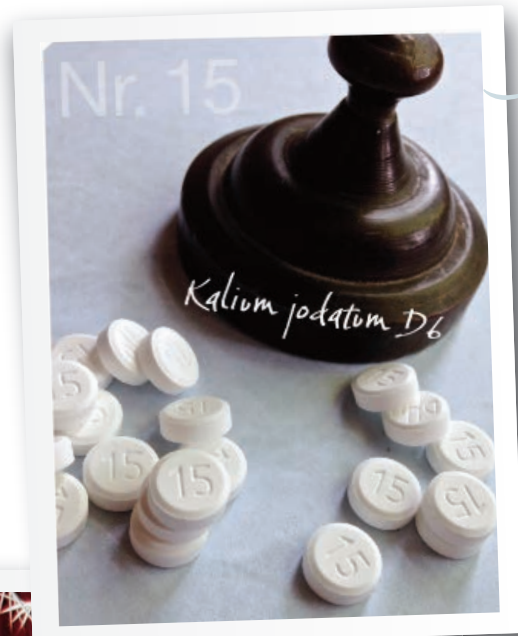


Schüßlers Schätze



13 Schüßler Salz Nr. 13: Kalium arsenicosum D6 – laut Bestsellerautor Günther H. Heepen das Salz bei Anämie, trockener Bindehautentzündung mit Sandkorngefühl, Haut-, Schleimhaut- und Nervenerkrankungen, Schlafstörungen, Asthma, Entzündungen von Magen- und Darmschleimhaut und – jetzt kommt's: Tinnitus und Ohrgeräuschen! Damit ergänzt es die Salze Nr. 1, 3, 9 und 11, die sonst bei Tinnitus empfohlen werden.

14 Schüßler Salz Nr. 14: Kalium bromatum D6 – das Schilddrüsen Salz (zusammen mit der Nr. 15). Es wirkt ausgleichend bei Überfunktion; Kopfschmerzen und Schlafstörungen, die durch Nervosität bedingt sind und schließlich in depressive Verstimmungen umschlagen. Helfer bei chronischen Entzündungen von Haut und Schleimhäuten.

15 Schüßler Salz Nr.15: Kalium jodatum D6 – das zweite wichtige Schilddrüsen Salz, im Einsatz bei Symptomen wie Zittern, Schwitzen, Übererregbarkeit, Durchfall, Muskelschwäche, Haarausfall und Erschöpfung. Es ist außerdem das Salz bei Bluthochdruck und hat sich bei chronischem Schleimhautkatarrh ebenso bewährt wie bei Entzündungen der Gelenke (Arthrose).



16 Schüßler Salz Nr. 16: Lithium chloratum D6 – das Gichtsalz. Es reguliert den Harnsäurestoffwechsel und empfiehlt sich bei geschwächter Abwehr, die sich u. a. in chronischen Erkrankungen der Blase und der Harnwege zeigt. Zudem unterstützt die Nr. 16 beim Abnehmen, weil sie den Eiweißstoffwechsel verbessert.

17 Schüßler Salz Nr. 17: Manganum sulfuricum D6 – zusammen mit der Nr. 3 ist es maßgeblich am Energiestoffwechsel unserer Zellen beteiligt. Abgesehen davon, dass es die Kohlenhydrat- und Eiweißverdauung reguliert, ist es ein wichtiges Salz beim Aufbau von Gelenkknorpeln und Bindegewebe. Es reduziert zudem die Ausschüttung von Histamin und ist damit ein wichtiges Allergie-Salz, weil es Ödeme, Rötungen und Schleimhautentzündungen reduziert.

18 Schüßler Salz Nr. 18: Calcium sulfuratum D6 – das Ausscheidungs- und Entgiftungssalz. Ganz wichtig ist die Nr. 18 bei chronischen Hautbeschwerden, dazu bei Asthma und Heuschnupfen – die Trilogie, die auch aus homöopathischer Sicht eng zusammenhängt. Bei übermäßigem Schwitzen und Durchfall sollte man ebenfalls an Calcium sulfuratum denken.

Schüßler-Salze
GU Kompass,
Günther H. Heepen



19 Schüßler Salz Nr. 19: Cuprum arsenicosum D6 – das Entkrampfungssalz, wenn die Nr. 7 allein nicht ausreicht. Im Einsatz u. a. bei Beschwerden wie Krampfhusten, Migräne, Gebärmutter- und Magen-Darm-Krämpfen. Kupfer ist außerdem wichtig für die Abwehrkräfte, unterstützt die Eisenaufnahme bei Störungen des Eisenstoffwechsels (Anämie), wirkt gegen Erschöpfung und Appetitlosigkeit sowie für die Knochenbildung.

20 Schüßler Salz Nr. 20: Kalium aluminium sulfuricum D6 – das Gedächtnissalz. Es verbessert laut Heepen die geistige Aufnahmefähigkeit, hilft bei Lernstörungen und Vergesslichkeit im Alter. Auch auf der körperlichen Ebene hat die Nr. 20 eine wichtige Funktion: Sie wirkt gegen übermäßiges Schwitzen und ebenfalls zusammenziehend auf Schleimhäute und Wunden (Blutstillung durch Förderung der Eiweißgerinnung).

21 Schüßler Salz Nr. 21: Zincum chloratum D6 – das Immunsalz mit der Vielfachwirkung. Erschöpfung, Unruhe, Depressionen und nervöses Zucken fallen ebenso unter sein Einsatzgebiet wie die Immunstimulierung, die ohne Zink nicht denkbar wäre. Die Nr. 21 lindert Hautbeschwerden wie Akne, Ekzeme, Nesselsucht, Lippenherpes, fördert die Wundheilung und stärkt die Schleimhäute bei Infektanfälligkeit. Der Tausendsassa stimuliert zudem Bauchspeicheldrüsen- und Verdauungsenzyme.

22 Schüßler Salz Nr. 22: Calcium carbonicum Hahnemanni D6 – das Knochen-, Zahn- und Muskelsalz, das auch in der Homöopathie eines der zentralen Mittel ist. Es hilft bei Infektanfälligkeit und Allergien (Kinder!) und zur Abheilung von Haut und Schleimhaut!

Die Nr. 22 stärkt zudem den Aufbau des Skeletts, unterstützt mit Nr. 2 die Knochenheilung bei Brüchen, reguliert An- und Entspannung der Muskeln sowie überschießende Nervenimpulse und facht den Kalziumstoffwechsel an.



Schüßler Salz Nr. 23: Natrium bicarbonicum D6 – das Entsäuerungssalz. Hilfreich bei Völlegefühl, saurem Aufstoßen und Gicht. Es neutralisiert Säuren, hilft, das Säure-Basen-Gleichgewicht herzustellen und ist gut für die Verdauung. Außerdem wird die Bildung von Bauchspeicheldrüsensekret gefördert und dadurch auch die Eiweißverdauung.

23

24 Schüßler Salz Nr. 24: Arsenum jodatum D6 – Helfer bei chronischen Hautbeschwerden. Sowohl bei heftiger Akne (dann kombiniert mit Nr. 13 und 18), als auch bei nässenden Ausschlägen und Kuperfinnen ist die Nr. 24 hilfreich. Sie reguliert den Schilddrüsenstoffwechsel (bei Überfunktion als D12, bei Unterfunktion als D6), lindert reizbare und nervöse Schwäche und Erschöpfung. Außerdem bei akuten und chronischen Schleimhauterkrankungen der oberen Luftwege (Stirn- und Nebenhöhlen, Bronchien, Lunge) zu empfehlen.